

MITTEILUNGEN

Glück und Segen wünschen wir

am 19. November Frau Barbara Ammann, Wiesenweg 5 zu ihrem 80. Geburtstag.

Kerzenziehen und Basteln während den Begegnungstagen vom 20.-23. November

Man kann sich wohl den Weg wählen, aber nicht die Menschen, denen man begegnet. " (Arthur Schnitzler)

Kurz vor der Adventszeit lädt die katholische Pfarrei Steckborn herzlich zu Begegnungstagen in den Pfarreisaal ein.

Kinder und Erwachsene lieben es, ins Kerzenlicht zu schauen und die Ruhe der stillen Flamme aufzunehmen. Noch intensiver wird der Bezug zur Kerze, wenn sie selber hergestellt wurde.

An vier Tagen besteht die Möglichkeit Kerzen zu ziehen. Gleichzeitig können etwa 8-10 Personen in der Kerzenküche arbeiten. Bei grossem Andrang wird die Zeit begrenzt. Kinder unter 6 Jahren müssen von einem Erwachsenen begleitet werden. Am **Samstag und Sonntag, 22. und 23. November** werden auch Werkateliers angeboten. Da entstehen weihnachtliche Kreationen für Erwachsene und Kinder jeden Alters.

Kerzenziehen am **Donnerstag, von 14.00-18.00 Uhr** und am **Freitag, von 15.00-18.00 Uhr**. Kerzenziehen und Bastelateliers am **Samstag von 10.00-18.00 Uhr** und am **Sonntag von 10.30-16.00 Uhr**.

Für ein gemütliches Zusammensitzen ist am Wochenende auch das „Jakobusbeizli“ mit Speis und Trank geöffnet.

Prospekte mit genaueren Angaben finden Sie in den Schriftenständen der Kirche oder unter www.steckborn.kath-tg.ch.



Kerzen ziehen ist ein Spass für Gross und Klein
Bild: Pfarrei

Jass- und Spielnachmittag

Am Dienstag, 25. November um 14.00 Uhr sind Spielfreudige wieder zum beliebten Jass- und Spielnachmittag in den Pfarreisaal eingeladen.

Für alle Nicht-Jasserinnen und -Jasser steht eine Auswahl von Gesellschaftsspielen bereit. Zwischendurch darf bei geselligem Austausch Kaffee und Kuchen genossen werden. Der Anlass ist kostenlos. Es darf unverbindlich reingeschaut werden, das Team freut sich auf alle alten und auch neuen Gesichter.

Waltraud Wachter und Ruth Eck

Wahlen für die Amtsperiode 2026 bis 2030

Der Kirchgemeinderat möchte die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Wahlen der neuen Amtsperiode informieren: Die Wahlen der Mitglieder für die Synode der Landeskirche TG, sowie des Kirchgemeinderates finden am Wochenende vom **7./8. März 2026** an der Urne statt.

Die Wahlen der Urnenoffizianten, der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission, sowie des Pfarreirates werden an der Budgetgemeindeversammlung vom **7. Dezember 2025** durchgeführt.

Die Amtsperiode dauert vom 1. Juni 2026 bis 31. Mai 2030.

Verführerischer Duft aus der Pfarreiküche

Am Donnerstag, 4. Dezember wird wieder mit Teig, Wallholz und Guetzliförmli hantiert.

Um 13.00 Uhr, laden Elisabeth Frei und Claudia Widmer im Namen des TAF (Team aktiver Frauen) wieder zum gemeinsamen Guetzle ein.

Unter ihrer Anleitung werden viele feine Weihnachtsguetzli hergestellt. Anstatt alleine in der Küche zu hantieren, besteht die Möglichkeit, in fröhlicher Runde viele verschiedene Guetzlisorten zu backen. Alle bringen einen Teig mit und gehen am Abend mit einer Guetzlidose voll verschiedener Leckereien heim.

Anmeldungen nimmt Elisabeth Frei bis Samstag, **29. November**, unter der Telefonnummer 052 761 35 51 oder 079 465 55 57 entgegen.

Grüner Güggel in der Pfarrei St. Jakobus Steckborn

Seit 2023 ist unsere Pfarrei Teil des Projekts „Grüner Güggel“ – einem kirchlichen Umweltmanagement, das uns hilft, bewusster und nachhaltiger zu handeln. Viele Projekte wurden bereits umgesetzt: neu geplante Bepflanzungen schaffen Lebensraum für Tiere und Insekten, Putzmittel und Papier wurden auf ökologische Produkte umgestellt, und auch die Abfalltrennung wird nun noch sorgfältiger beachtet.

Unser Team besteht aus motivierten Pfarreimitgliedern: Bernhard Scherzinger leitet das Projekt, Barbara Weinbuch sorgt für die theologische Begleitung, Werner Jäckle unterstützt im Bereich Datenkonto, Niklaus Hess bringt sein Wissen über Pflanzen ein, Agnieszka Capt organisiert das Büro und führt Protokolle, und Gaby Zimmermann, unsere Umweltberaterin, begleitet und berät das Team. Im November 2025 folgt die Validierung für das Zertifikat „Grüner Güggel – Kirchliches Umweltmanagement“. Am **Sonntag, 7. Dezember um 10.30 Uhr** feiern wir den Gottesdienst mit Zertifikatsübergabe mit anschliessendem Apéro und laden alle herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns zu feiern!

Agnieszka Capt



Zum Umwelt-Team gehören Gaby Zimmermann, Projektbegleitung, Bernhard Scherzinger, Agnieszka Capt, Barbara Weinbuch, Niklaus Hess und Werner Jäckle

Bild: Pfarrei

Kollekteneingänge Juni-Oktober 2025

Flüchtlingshilfe Caritas	177.20
Altersarbeit Frauenverein, ökum.	
Gottesdienst Altersheim	325.20
Papstopfer	184.00
Bistum, finanzielle Härtefälle	86.30
Jubla Schweiz	168.45
Bistum, Unterstützung Seelsorgende	47.15
Kloster Maria Stern, Gwiggen	130.00
Verein Barazza, ökum. Gottesdienst	
Burst, Berlingen	970.00
Primajob, ökum GD 1. August	1099.70
AgaThu Kreuzlingen, Patrozinium	325.00
Flüchtlingshilfe AgaThu, ökum	
Gottesdienst Hafenfest	650.00
Caritas Schweiz	180.00
Theol. Fakultät Luzern	74.00
Inl. Mission, Bettagsopfer	90.00
Franz. Gassenarbeit Zürich, ökum	
Gottesdienst am Bettag	440.00
Andante, ökum. Erntedank Berlingen	245.40
Migratio	120.00
Missio	80.50
Bistum, geistliche Begleitung	
Zukünftige Seelsorgende	297.35

Wärmende Stricksachen für Osteuropa

Auch in diesem Jahr strickten fleissige Hände Mützen, Finkli, Decken, Jacken, Schals und Socken für Bedürftige.

Im Rahmen der Weihnachtspackete Aktion durften die hochwillkommenen Wollsachen an das Hilfsprojekt «Licht im Osten» übergeben werden.

Manchmal sitzen an den Stricknachmittagen, die immer am **ersten Mittwoch des Monats ab 14.00 Uhr** stattfinden, bis zu 8 Frauen gemütlich zusammen, plaudern, tauschen aus, trinken einen Kaffee und lassen die Nadeln klimpern. Und so entstehen ganz nebenbei Produkte, die in verschiedenen Ländern dringend gebraucht werden.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann schauen Sie doch einmal ganz unverbindlich im Unterrichtszimmer vorbei.



Verschiedene warme Stricksachen werden nach Osteuropa weitergegeben

Bild: M.Scherzinger

Viel Farbe und Fröhlichkeit rund ums Thema «Staunen und wundern»

Bereits zum dritten Mal wirbelten fröhliche Kinder im Rahmen der Kirche Kunterbunt durch die Kirche und Pfarreiräume.

Ins Thema «Staunen und wundern – mehr sehen» konnte auf kreative Art eingetaucht werden.

Im Erlebnismobil der Christoffel Blindenmission erfuhren Kinder und Erwachsene das «Blind-sein» am eigenen Leib. Alle durften sich eine Spezialbrille aufsetzen, die die Sehkraft von an grauem Star im Endstadium erkrankter Menschen simuliert. Praktisch kann man damit nichts sehen. Bei uns ist die Operation des grauen Stars ein alltäglicher Eingriff. Für Millionen Menschen vor allem im asiatischen, südamerikanischen und afrikanischen Raum heisst diese häufige Augenkrankheit, Mangels Geld und Augenärzten, die unweigerliche Erblindung. Für Erwachsene kostet der Eingriff 50 Franken, für Kinder wegen der Vollnarkose 180 Franken – für uns sind das unbedeutende Beträge – für Betroffene bedeuten sie ein Leben als vollwertiges Mitglied der Gesellschaft.

Beim Basteln, Backen, Theater spielen oder einer wohltuenden Massage genossen kleine und grosse Gäste den Morgen. Die feinfühligste Feier und das feine Mittagessen rundeten einen eindrucksvollen Tag ab. Lesen Sie den ausführlichen Bericht von Karin Schönenberger aus dem Bote vom Untersee und Rhein auf unserer Homepage.

Die nächste Kirche Kunterbunt findet am 26. September 2026 statt.



Fast blind suchen Kinder mit einem Stock als Hilfsmittel ihren Weg

Bild: Pfarrei

Unsere Kollekten:

16.11.2025: Pastorale Aufgaben Bistum

23.11.2025: Stiftung kath. Kinder- und Jugendhilfe

VORANZEIGE

2./16. Dezember: Rorate für Kinder und Jugendliche

9. Dezember: Rorate für Erwachsene

3. Dezember, 14.30 Uhr: Ökum. Senioren-Adventsnachmittag

7. Dezember 9.00 Uhr: Budgetgemeindeversammlung